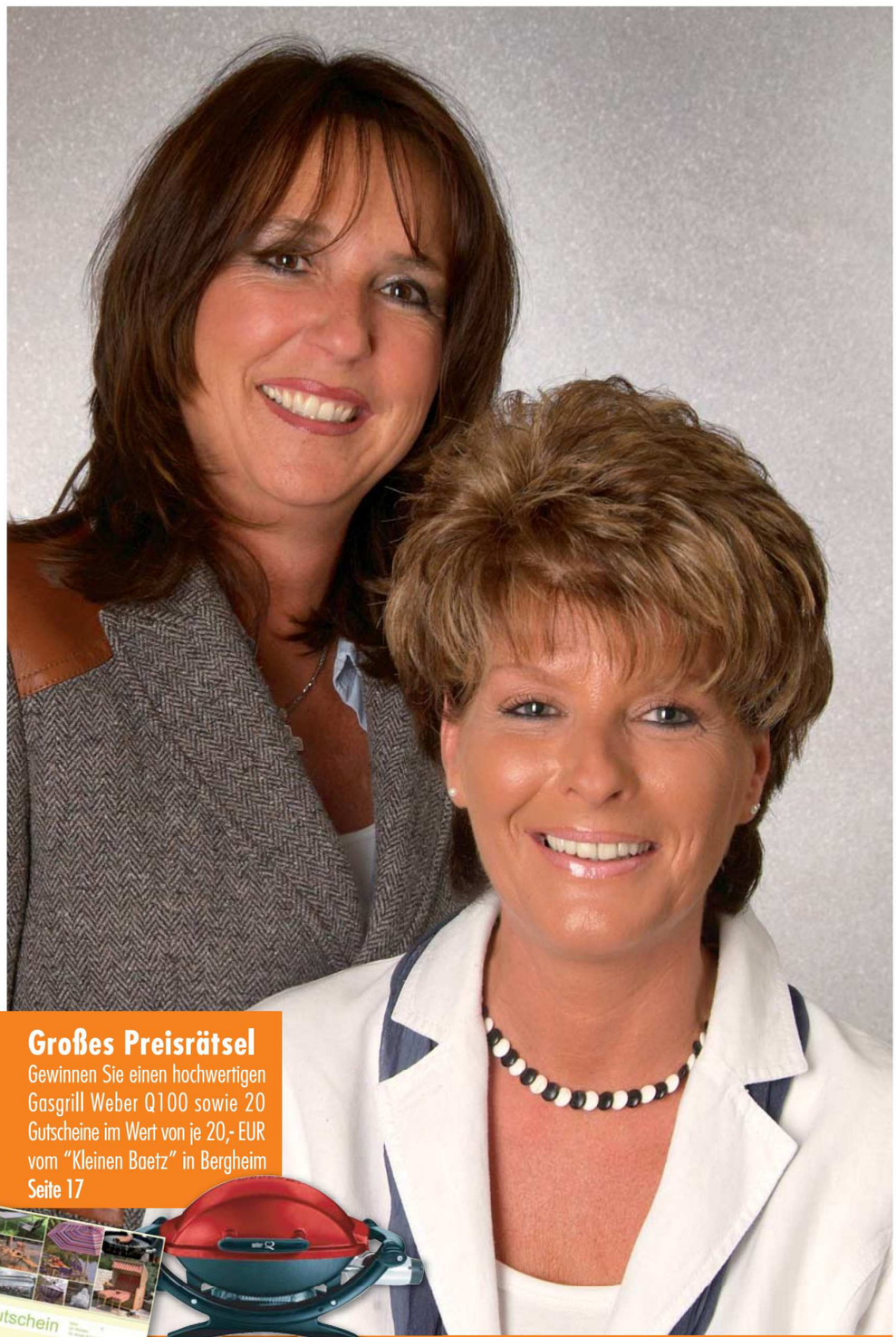
über 74.000 verteilte Auflage

Bergheim · Bedburg · Elsdorf · Kerpen

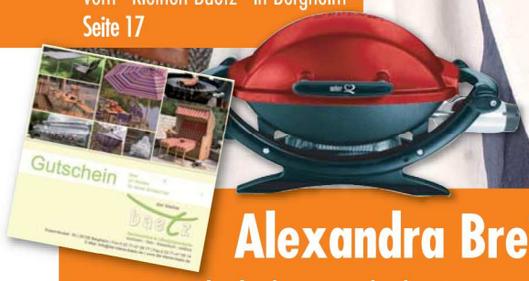
5. Ausgabe 2011 (69. gesamt)
Samstag, 28. Mai 2011

# Shopping News

## Tipps, Anregungen und Angebote aus der Region



**Großes Preisrätsel**
Gewinnen Sie einen hochwertigen Gasgrill Weber Q100 sowie 20 Gutscheine im Wert von je 20,- EUR vom "Kleinen Baetz" in Bergheim
Seite 17




## Alexandra Breidenich und Elke Schiffer

Interview mit den beiden sympathischen Leiterinnen des Haus Sandberg in Bergheim-Oberaußem Seite 3

herausgeber: zoom werbeagentur, aachener strasse 14, 50126 bergheim, fon 0 22 71 - 67 77 66, fax 0 22 71 - 67 77 67, www.zoomwa.de

**BEAUTY & KOSMETIK**
Am 17. Mai findet bei Stefanie Sichtling im Institut für Kosmetik von 9-17 Uhr ein Hauttest-Tag statt Seite 7

**SPORT & FREIZEIT**
Das Bike Center in Horrem hat zur Zeit ein Hercules City-Bike für nur 349,- € anstatt 499,- € im Angebot Seite 9

**HUND, KATZE & MAUS**
Am 28. Mai bietet die Kleintierpraxis Dederichs einen Erste-Hilfe-Kurs für Hundehalter an Seite 14

**AUTO & TECHNIK**
Am 29. Mai findet im Gewerbegebiet in Zieverich ein Riesen-Gewerbefest mit AutoMotorschau statt Seite 20

**AUTO & TECHNIK**
Pollmeier – der Kerpener Caravan-Spezialist feiert am 7. + 8. Mai sein 30-jähriges Bestehen mit einem großen Fest Seite 25

**BAUEN & WOHNEN**
Das Küchenstudio Boveleth in Bergheim hat ab sofort auch edle Küchen von Beckermann im Programm Seite 31

>> 69. AUSGABE DER SHOPPING NEWS

# Endlich wieder Alltag

## Nach einer Woche Las Vegas sieht man einige Dinge etwas anders

Wahrscheinlich hört es sich etwas seltsam an, aber nach unserem Messe-Tripp nach Las Vegas weiß ich den Alltag in unserem beschaulichen Bergheim wieder richtig zu schätzen. Ich führe das auf mein doch langsam fortgeschrittenes Alter zurück. Wahrscheinlich würde ich mit 20 Jahren weniger im Reisepass den ganzen Tag darüber nachdenken, wie ich möglichst bald wieder hier wegkomme. Aber in meinem Fall hat mir der extreme Gegensatz zu Las Vegas wieder sehr schön aufgezeigt, wie gut es einem im "normalen Leben" geht.

Die bunte Glitzerwelt mit seinen Prachtbauten und den wahnsinnig vielen Menschen war sehr interessant und Sie finden in dieser Ausgabe - wie versprochen - auch einen ausführlichen Bericht über unseren Besuch in Las Vegas. Allerdings hatte ich, genau wie meine beiden Kollegen, nach einer Woche doch genug davon und war wirklich froh, wieder nach Hause zu kommen.

Das Wetter ist hier ja auch nicht so schlecht und so ein kühler Frühlingsregen würde Las Vegas auch mal gut tun. Das Zittern um den eigenen Fussballverein (Glückwunsch an alle BVB-Fans zur Meisterschaft) ist doch nachhaltiger und spannender, als die Hoffnung auf die richtigen Karten beim Black Jack. Der European Song Contest, bei dem unsere Lena ja keine so schlechte Figur abgegeben hat, muss sich hinter keiner Vegas-Show verstecken. Und so eine richtig leckere Bratwurst im Brötchen findet man in keinem Gourmet-Tempel der ganzen Stadt. Verstehen Sie mich nicht falsch: Wer noch nicht da war, der sollte sich Las Vegas auf jeden Fall anschauen; und ich war sicherlich auch nicht das letzte Mal da. Aber wundern Sie sich nicht, wenn nach einigen Tagen der Reiz verflogen ist.

Ich hoffe, dass diese Ausgabe der Shopping News Ihren persönlichen Alltag wieder etwas bereichert und Ihnen wieder neue Ideen und Informationen zum Einkaufen, Ausgehen und andere Alltags-Aktivitäten liefert.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

**Ralf Wieneke**
Redaktion Shopping News


Impressum/Herausgeber

zoom werbeagentur
Aachener Straße 14
50126 Bergheim

Telefon 0 22 71 / 67 77 66
Telefax 0 22 71 / 67 77 67
E-Mail info@zoomwa.de
Internet www.zoomwa.de


Erscheinungstermine 2011

6. Ausgabe 02. Juli ´11
7. Ausgabe 30. Juli ´11
8. Ausgabe 27. August ´11
9. Ausgabe 01. Oktober ´11
10. Ausgabe 29. Oktober ´11
11. Ausgabe 26. November ´11
12. Ausgabe 02. Januar ´12


Seniorenhaus Haus Sandberg

Sandberg 6-12
50129 Bergheim
Tel. 02271 8375-0

www.haus-sandberg.de
info@haus-sandberg.de

Unsere Kooperationspartner:

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr.med.dent.
Hermann-Josef Finger &
Christoph Finger MSc.

Alte Landstr. 80 · 50129 Bergheim
Telefon: (02271) 5 21 30 · Telefax: (02271) 5 45 87
www.zahnaerzte-finger.de

TherapieZentrum Jule

Praxis für Physiotherapie
Ginsterweg 2
50129 Bergheim
Telefon 02271 8375-575
E-Mail physio@therapiezentrum-jule.de
www.therapiezentrum-jule.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:
Physiotherapeut/in

## INTERVIEW MIT ALEXANDRA BREIDENICH UND ELKE SCHIFFER VOM HAUS SANDBERG IN BERGHEIM-OBERAUSSEM

Shopping News: Sie feiern am 18. Juni neben Ihrem alljährlichen Frühlingsfest auch das 10-jährige Bestehen des Haus Sandberg. Gibt es diese Einrichtung nicht schon viel länger?

Alexandra Breidenich: Das heutige Haus Sandberg wurde bereits 1967 - damals unter dem Namen Heilige Elisabeth mit gerade einmal sechs vollstationären Pflegeplätzen - zusammen von meiner Tante und meiner Großmutter gegründet. Vor 10 Jahren haben meine Eltern und ich die Einrichtung übernommen.

Elke Schiffer: Mittlerweile ist das Haus Sandberg eines der führenden Seniorenhäuser für Demenz-Kranke und verfügt mittlerweile über 116 Betten.

Shopping News: Dabei ist die Betreuung Ihrer Bewohner sicherlich eine sehr personalaufwendige Aufgabe?

Alexandra Breidenich: Absolut. Wir beschäftigen ca. 130 Mitarbeiter. Dabei handelt es sich überwiegend um geschultes Personal, welches wir über regelmäßige Fortbildungen auch auf neue Aufgaben vorbereiten, z.B. aktuell die Palliativ-Pflege von chronisch erkrankten Menschen.

Elke Schiffer: Wir sind auch stolz darauf, dass wir alle wichtigen Abteilungen selber im Haus haben. Von der Wäscherei über unsere moderne Großküche bis zur eigenen Haustechnik, die alle anfallenden Probleme - z.B. in den Zimmern unserer Bewohner - in kurzer Zeit behoben hat. Und alles wird von einer modernen EDV-Anlage gesteuert und dokumentiert. Im medizinischen Bereich stehen unseren Bewohnern vom Allgemeinmediziner über Urologen und Neurologen bis hin zum Zahnarzt kompetente Spezialisten zur Verfügung, mit denen wir bereits eine langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit pflegen. Natürlich respektieren wir dabei die freie Arztwahl der Bewohner.

Shopping News: Was in einem harten Wettbewerb, dem auch Ihre Branche unterliegt, sicherlich ein Vorteil ist?

Alexandra Breidenich: Gerade in den letzten Jahren sind ähnliche Einrichtungen wie Pilze aus dem Boden geschossen. Wir sind allerdings mit unseren sehr professionellen Qualitätsstandards, unserem hohen Wohnkomfort, unserem sozialen Angebot und unserem sehr familiären Umgang mit unseren Bewohnern dafür sehr gut gerüstet.

Elke Schiffer: Von zehn Anmeldegesprächen, die ich führe, melden sich neun Personen sofort an. Die Zehnte zieht dann häufig wenige Wochen später ein, nachdem sie sich andere, vergleichbare Einrichtungenn angeschaut hat. Und ich kann Ihnen ganz ehrlich versichern, dass ich selber meine Angehörigen im Bedarfsfall sofort hierhin holen würde. Denn unsere Philosphie lautet: An erster Stelle steht immer der Bewohner.

Shopping News: Viele Menschen haben das Vorurteil, dass mit dem Schritt ins Alters- oder Pflegeheim das Leben für sie vorbei sei.

Alexandra Breidenich: Dazu möchte ich erst einmal anmerken, dass wir uns eigentlich als ein Hotel mit der "Zusatzleistung Pflege"sehen. Hier wird ja auch niemand eingeschlossen - im Gegenteil: Die Bewohner können jederzeit ihre Angehörigen besuchen oder auch in Urlaub fahren. Jede Woche finden Ausflüge zum Einkaufen oder auf Wunsch zu den Heimatorten der Bewohner oder auch einfach mal in den Angelpark statt. Dazu kommen die vielfältigen Aktivitäten hier bei uns im Hause.

*Hans Peter Krämer, Alexandra Breidenich und Elke Schiffer kümmern sich gemeinsam mit einem freundlichen und kompetenten Team um das Wohl der Haus Sandberg-Bewohner*

Elke Schiffer: Ich selber habe vor einiger Zeit zufällig bei der Ankunft unserer neuen Bewohnerin Frau Kaiser aus Elsdorf mitbekommen, wie sie aus dem Taxi ausstieg und genau das von Ihnen genannte Vorurteil aussprach: "Jetzt ist mein Leben also zu Ende". Ich bin gleich zu ihr gegangen und habe ihr gesagt "Jetzt fängt Ihr Leben erst richtig an". Und genauso ist es auch gekommen. Sie ist bei uns regelrecht aufgeblüht, hat viele Kontakte zu anderen Bewohnern geknüpft und ganz viel Lebensfreude wiedererlangt.

Shopping News: Ihre Bewohner haben auch Mitbestimmungsrecht?

Alexandra Breidenich: Selbstverständlich. Die Bewohner wählen zum Beispiel auch einen Beirat, mit dem wir uns einmal im Monat zusammensetzen und alle aktuellen Themen besprechen und natürlich auch Änderungswünsche und Verbesserungsvorschläge entgegennehmen. Der WIlle des Bewohners zählt und wir versuchen alles menschenmögliche, um den Aufenthalt bei uns für die Bewohner so angenehm wie möglich zu machen.

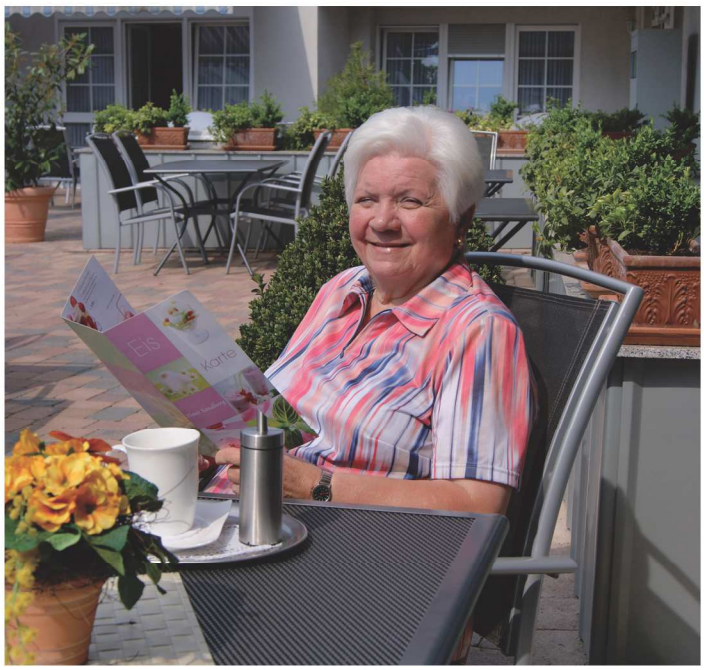
Elke Schiffer: Sogar unsere Küche, in der insgesamt zehn Mitarbeiter - davon alleine drei Köche - beschäftigt sind, geht auf die Wünsche der Bewohner ein. Und neben einer abwechslungsreichen Küche bieten die sieben Mitarbeiter unseres sozialen Dienstes, die sich um die Tagesstrukturierung der Bewohner kümmern, auch therapeutische Gerichte mit messbaren Erfolgen an. Zum Beispiel das Frühstück in kleineren Gruppen, bei dem auch Bewohner, die früher kaum etwas gegessen haben, herzhaft zugreifen.

Shopping News: Am Gebäude wird auch gerade wieder angebaut.

Alexandra Breidenich: Wir bauen gerade ein Café für unsere Bewohner und Besucher. An dieser Stelle möchte ich das unermüdliche Engagement meines Vaters Klaus Kamp einmal würdigen. Er lebt für das Haus Sandberg sieben Tage in der Woche, 24 Stunden lang und duldet keinen Stillstand. Zum Wohle der Bewohner modernisiert und erweitert er das Unternehmen ständig.

Elke Schiffer: Davon können sich Interessierte gerne am 18. Juni auf unserem Frühlingsfest selber ein Bild machen und das Haus kennenlernen. Natürlich können Sie auch an jedem anderen Tag einfach mal reinschauen. Einschränkende Öffnungszeiten für Angehörige oder Besucher gibt es bei uns nicht. Nur wenn jemand einen persönlichen Beratungstermin wünscht, sollte man sich unbedingt vorher anmelden. Und in unserem Bistro "Augenblick" bieten wir für Menschen, die Ihre Angehörigen zu Hause pflegen, einmal in der Woche die Möglichkeit, Ihre Angehörigen für zwei Stunden zu uns zu bringen, so dass Sie sich einfach mal eine Pause gönnen können. Rufen Sie vorher einfach kurz an.

Shopping News: Vielen Dank für das interessante Interview und alles Gute für Sie Beide, Herrn Kamp und alle Bewohner und Mitarbeiter des Haus Sandberg.



*Frau Kaiser aus Elsdorf fühlt sich im Haus Sandberg sehr wohl und hat viel Freude an ihrem Leben*

**Sonntag, 18. Juni**
**Frühlingsfest**
**Wir feiern 10 Jahre Haus Sandberg**

# Seniorenhaus Haus Sandberg

## – seit über 40 Jahren eine private Einrichtung –
## Die gute Adresse für Pflege im Rhein-Erft-Kreis seit 1967

Unser Engagement gilt den Schwachen und Hilfebedürftigen unserer Gesellschaft. Im Dienstleistungsbereich vollstationäre Pflege wie auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege“ ist das Haus Sandberg ein kompetenter und zuverlässiger Partner, der die Interessen der Bewohner und Bewohnerinnen in den Mittelpunkt stellt.

Als Pflegeeinrichtung ist es daher unsere Aufgabe, wirksame Angebote bereit zuhalten und weiter zu entwickeln, um für unsere Bewohner menschenwürdige Lebensbedingungen zu schaffen und die Bevölkerung im Einzugsgebiet mit stationären und teilstationären Pflegeleistungen zu versorgen. Die Menschen, die in das Haus Sandberg kommen sind aus den unterschiedlichsten Gründen hier in unserem Hause und sollen hier eine neue Heimat für sich finden, neue Freundschaften schließen und als Menschen akzeptiert und anerkannt werden.

Jeder Bewohner, jede Bewohnerin ist für uns ein Individuum mit eigenen Vorstellungen, eigener Vergangenheit, einem eigenen Charakter und individueller Zukunft. Egal wie groß und umfangreich die Hilfe ist, die der oder die Einzelne benötigt, alle verdienen unseren Respekt und unsere Achtung. Auch wenn das Haus Sandberg für viele Bewohner die letzte Wohnstätte in einem langen und aktiven Leben ist, verstehen wir uns nicht als Wartehalle vor dem Tod.

Um den Anspruch erfüllen zu können bieten wir den Bewohnern qualitativ hochwertige Leistungen, fachliche und soziale Kompetenz unserer Mitarbeiter, professionelle Arbeitsorganisation und laufende Maßnahmen zur Qualitätssicherung. Um die soziale Verantwortung langfristig erfüllen zu können sind wir zu ökonomischem Handeln verpflichtet und müssen uns an betriebswirtschaftlichen Erfordernissen orientieren.

**www.haus-sandberg.de · info@haus-sandberg.de**